

19.08.2004 - 14:52 Uhr

comparis.ch zum neuen Angebot von Tele2 für Festnetzanrufe: Was nachts gratis ist, kostet tagsüber mehr als das Doppelte

Zürich (ots) -

Der Telekommunikations-Anbieter Tele2 führt ein neues Angebot ein, mit dem während der ganzen Nacht gratis telefoniert werden kann. Aber aufgepasst: Berechnungen des Internet-Vergleichsdiensts comparis.ch haben ergeben, dass der Minutenpreis zum Teil um mehr als das Doppelte erhöht wurde.

Wie der Telekommunikations-Anbieter Tele2 heute bekannt gegeben hat, führt er ab 1. September 2004 das Angebot "Moonlight" ein und reagiert so auf die Flat-Rates im Festnetzbereich der Konkurrenten Cablecom und Sunrise. Kundinnen und Kunden von Tele2 können mit dem neuen Produkt im Inland täglich von 20 Uhr abends bis 6 Uhr morgens gratis im Festnetz telefonieren. Tele2 zeigt sich beim neuen Angebot kundenfreundlich und kennt weder eine Monatsgebühr noch eine fixe Vertragsdauer.

Versteckte Preiserhöhung von 234 Prozent

comparis.ch hat festgestellt, dass der Minutenpreis für Gespräche - die wochentags von 17 bis 20 Uhr und am Wochenende tagsüber bis 20 Uhr geführt werden - von heute 2.9 auf 6.8 Rappen erhöht wurde. Dies entspricht Mehrkosten von 134 Prozent. Nur wer bisher mehr als die Hälfte seiner heutigen Niedertarifgespräche nach 20 Uhr führte, kann vom neuen Tele2-Tarif profitieren.

Laut Berechnungen von comparis.ch geht die Rechnung für Tele2 nicht mehr auf, sobald ein Kunde 80 Prozent seiner bisher im Niedertarif geführten Gespräche(1), zwischen 20 Uhr und 6 Uhr führt. Tele2 muss in diesem Fall mehr Interkonnektionsgebühren an Swisscom abliefern, als der Kunde an Tele2 überweist.

(1) Annahme: durchschnittliche Gesprächsdauer 4:20 Minuten.

Kontakt:

Ralf Beyeler Bereichsleiter Telecom Mobile +41/(0)79/467'07'81 E-Mail: ralf.beyeler@comparis.ch Internet: http://www.comparis.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100478343 abgerufen werden.